

Inhalt

Band 2: Vertreibung und Vernichtung

VI. Von der Vertreibung zur Vernichtung	8
1. Ziele der NS-Judenpolitik ab 1938.	8
2. Auf dem Wege zur Massenvernichtung.	44
2.1 „Vernichtung lebensunwerten Lebens“ („Euthanasie“).	44
2.2 Judenpolitik in Polen bis zur Liquidierung des Warschauer Ghettos.	47
3. Verschärfung der Lage der deutschen Juden im Krieg	75
4. Deportation.	84
4.1 Deportationen aus dem Reich.	84
4.2 Deportation und Vernichtung der Juden aus den besetzten Ländern.	103
4.3 Das „Altersghetto“ Theresienstadt.	134
VII. Die Praxis der Massenvernichtung	151
1. Einsatzgruppen.	151
2. Vernichtungslager.	174
VIII. Jüdischer Widerstand	208
IX. Reaktionen auf Verfolgung und Vernichtung der Juden	226
1. Geheimhaltung und Spurenbeseitigung.	226
2. Wissen und Nicht-wissen-Wollen.	232
3. Reaktionen in Deutschland.	243
4. Reaktionen im Ausland.	255
X. Bilanz	262
1. Die Opfer.	262
2. Die Täter.	272
<hr/>	
Bibliographie.	279

Band 1: Verdrängung und Verfolgung

Vorwort	7
I. Judentum und jüdisches Leben vor 1933.	12
1. Zum Selbstverständnis der deutschen Juden.	12
2. Städtel und Scheunenviertel: Zum osteuropäischen Judentum.	28
3. Statistische Angaben zum Judentum.	36
II. Nationalsozialistischer Antisemitismus.	43
1. Hitlers Antisemitismus als Beispiel.	43
2. Formen antisemitischer Propaganda.	59
3. Nationalsozialistische „Rassenkunde“.	66
III. Nationalsozialistische Judenpolitik 1933 bis 1935.	69
1. Der Aprilboykott 1933.	69
2. Erste legislatorische Maßnahmen zur Verdrängung der Juden aus dem öffentlichen Leben.	78
3. Diskriminierungen der Juden im Alltag.	88
IV. Nationalsozialistische Judenpolitik 1935 bis 1938.	97
1. Die „Nürnberger Gesetze“ und weitere legislatorische Maßnahmen.	97
2. Ausschließung der Juden aus dem öffentlichen Leben	112
3. Erzwungene Auswanderung der Juden aus Deutschland	119
V. Der November-Pogrom 1938 und seine Folgen.	135
1. Vorgeschichte, Verlauf und Bilanz des Pogroms.	135
2. Die sogenannten Pogromgesetze und weitere Diskriminierungsmaßnahmen bis zum Kriegsausbruch.	145
3. Die Verdrängung der Juden aus der Wirtschaft	158
4. Juden in Konzentrationslagern: Das Beispiel Buchenwald.	171